



 Kanton Zürich
Baudirektion

Uetikon  am See

«Chance Uetikon»

Resultate der Online-Beteiligung
Kurzversion

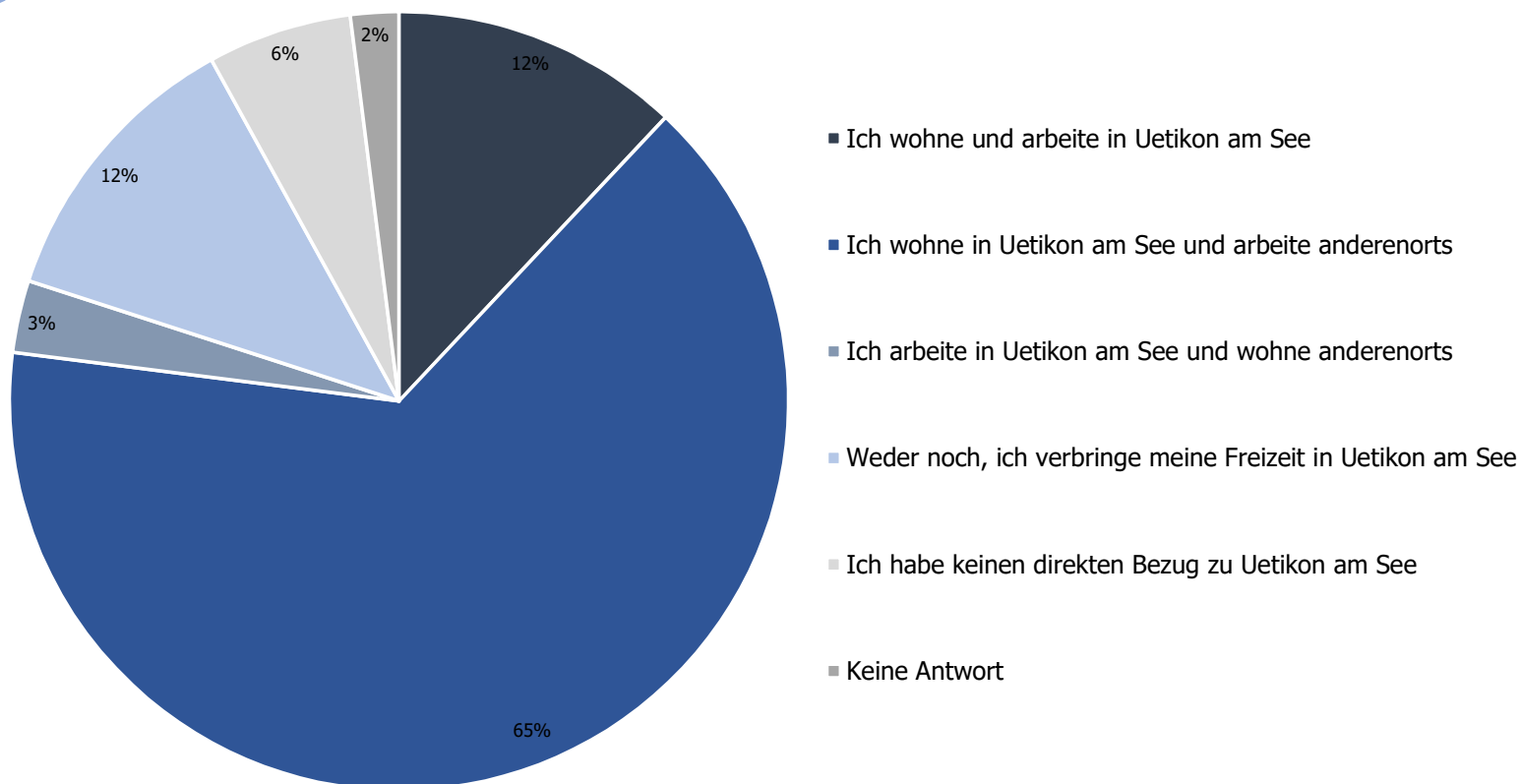
Die Resultate werden an der
1. Beteiligungsveranstaltung
am 11.11.2017 vorgestellt und
diskutiert

Rücklauf

Teilnahme: 232 Personen
-> keine repräsentativen Ergebnisse

- Erhebungszeitraum:
15. September bis
16. Oktober 2017
- An der Online-Beteiligung
haben 232 Personen
teilgenommen
- 77% wohnen in Uetikon
am See
- 21% bringen eine
Aussensicht mit ein

Bezug zu Uetikon am See



Rücklauf

- Frauenanteil: 35.5%
- Männeranteil: 64.5%

Demografie Uetikon am See:

Frauenanteil: 51.4%

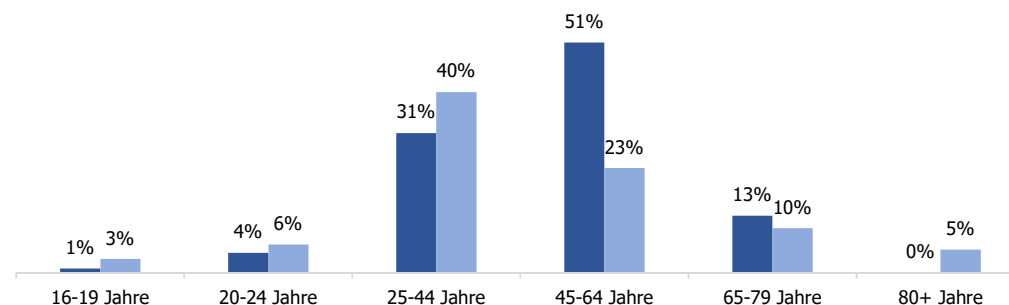
Männeranteil: 48.6%

Statistisches Amt Kt. Zürich

Stand 2016

 Baudirektion/Uetikon am See

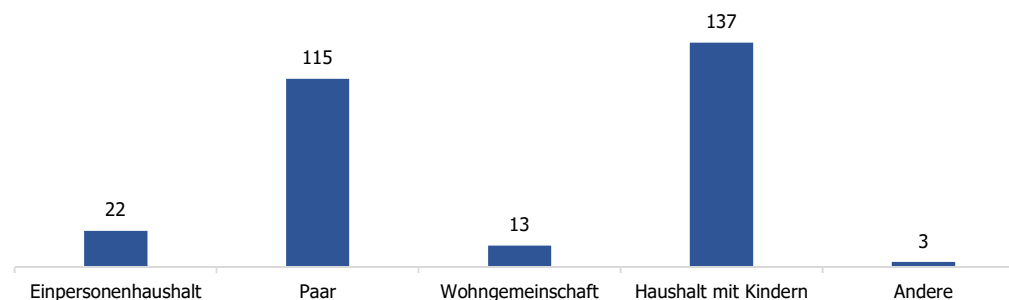
Altersgruppen



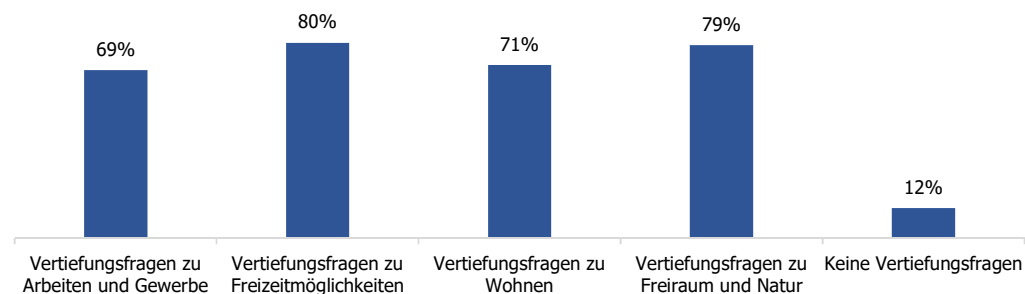
 TeilnehmerInnen Online-Beteiligung

 Demografie Uetikon a.S.

Haushaltsformen



Option Beantwortung von Vertiefungsthemen



 Baudirektion/Uetikon am See

A horizontal number line with tick marks from 0 to 10. A blue dot is placed at 8.5, labeled 'Durchschnitt'. The line is labeled 'Minimum' at 0 and 'Maximum' at 10.

Negatives Zukunftsbild



Identität

Grad der Transformation

Priorisierung:

- (1) Es soll neue, innovative Nutzungen (Visionen und Experimente) auf dem Areal geben
- (2) Das Areal verträgt eine Umwandlung / es soll so viel wie möglich vom heutigen Bestand abgerissen werden (Ausnahme: denkmalgeschützte Gebäude)
- (3) Bei der Arealentwicklung soll das industrielle Zeugnis im Vordergrund stehen / es soll so viel wie möglich vom heutigen Bestand erhalten werden
- (4) Das Areal soll sich als «die» bedeutende, erhaltene Grossindustrieanlage am Seeufer positionieren

Belebung - Erholung



■ Das Areal soll belebt sein und viele Möglichkeiten anbieten ■ Das Areal soll eher ruhige Nutzungen aufweisen und der Erholung dienen

Architektur und Bestand



■ Neubauten dürfen sich vom heutigen Bestand weitgehend unterscheiden ■ Neubauten müssen sich dem heutigen Bestand anpassen

Eingliederung - Eigenständigkeit



- Das Areal soll relativ eigenständig sein

 Baudirektion/Uetikon am See

Ideen Zwischennutzungen



- (1) Freiräume und Natur
- (2) Freizeit
- (3) Arbeiten und Gewerbe
- (4) Wohnen

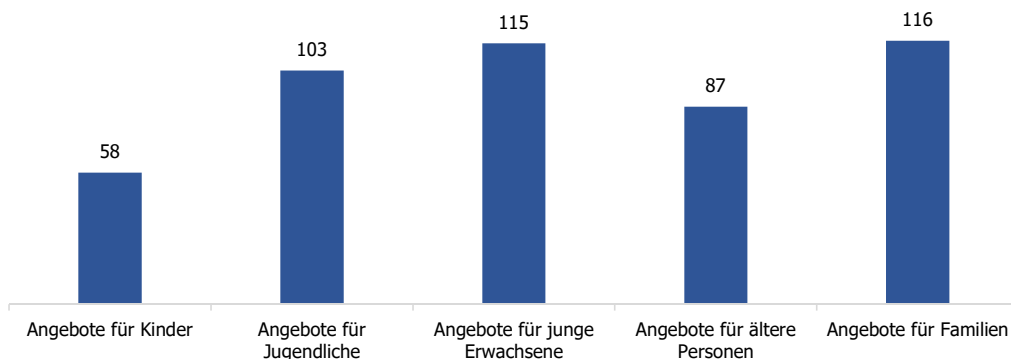


 Baudirektion/Uetikon am See

Response	Percentage
Yes, the current system is fair	64%
No, the current system is not fair	36%

Priorisierung:

- ## Angebote für spezifische Zielgruppen

[illegible]

Arten von Freiräumen



- Ausgewogene Mischung von verschiedenen Arten von Freiräumen
- Fokus auf eine oder mehrere Arten von Freiräumen



Priorisierung:

- (1) Park / Grünanlage
- (2) Wasser (z.B. Wasserbecken für Kinder, e
- (3) Sportanlagen (z.B. Beachvolleyball, etc.)
- (5) Spielplätze

Funktion und Charakter der Freiräume

Priorisierung:

- (1) Die Freiräume auf dem Areal sollen als belebte Treffpunkte dienen
- (2) Die Freiräume auf dem Areal sollen möglichst naturbelassen / begrünt sein
- (3) Die Freiräume auf dem Areal sollen viel Infrastruktur aufweisen (z.B. Bänke, Brunnen, etc.)
- (4) Die Freiräume auf dem Areal sollen als (ruhiger) Rückzugsort dienen
- (5) Die Freiräume sollen dem industriegeschichtlichen Charakter des Areals angepasst werden

Funktionen Uferbereich



■ Fokus auf eine oder mehrere Funktionen ■ Ausgewogene Mischung von verschiedenen Funktionen

Priorisierung:

- (1) Naturnahe Erholung
- (2) Spazieren
- (3) Gastronomie
- (4) Belebter Treffpunkt und Spielen
- (5) Sport (im Wasser oder an Land)

Arten von Badezugängen



■ Fokus auf eine oder mehrere Arten von Badezugängen
■ Ausgewogene Mischung von verschiedenen Arten von Badezugängen

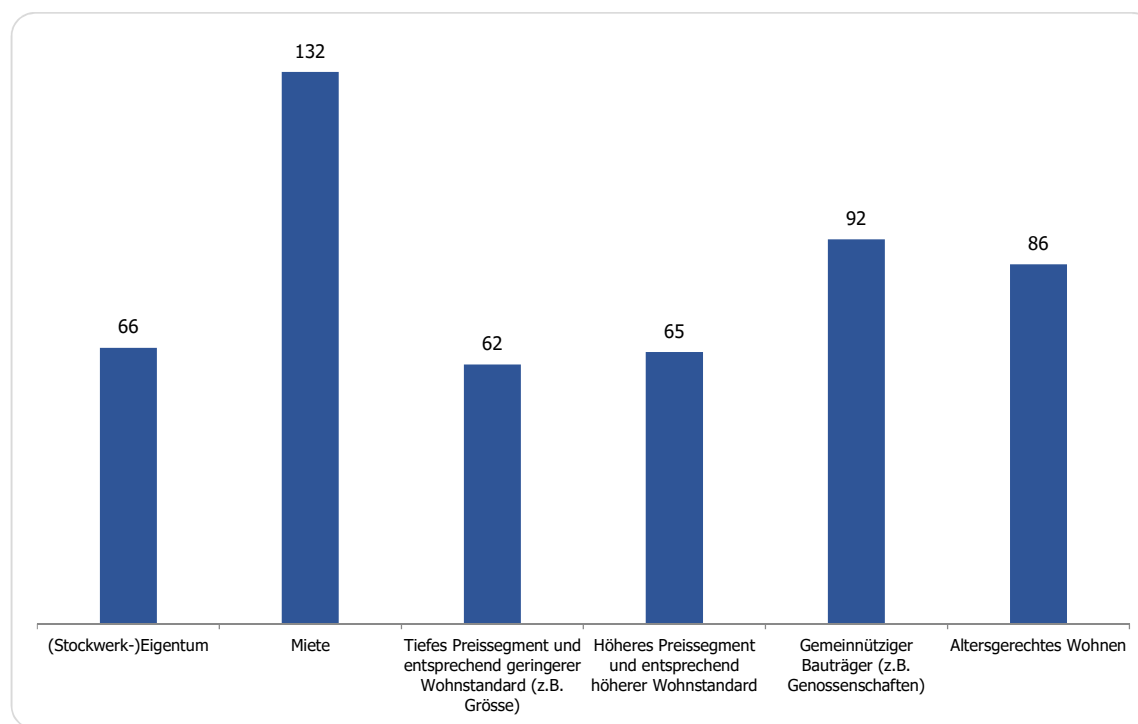
Priorisierung:

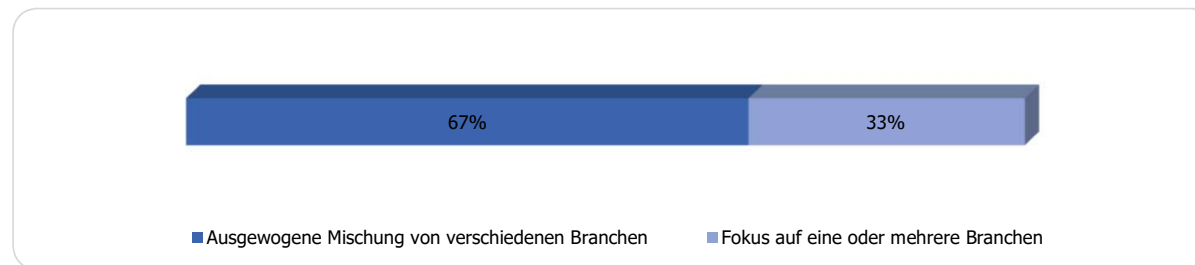
- (1) Grosse Rasenfläche / Park (mit weniger Infrastruktur, z.B. WC's)
- (2) Badesteg
- (3) Begrünte Flächen / Kiesflächen / Steine
- (4) Badi (mit viel Infrastruktur wie Kiosk, Umkleide, etc.)



- Das Areal soll für den motorisierten Individualverkehr (z.B. Auto) überall zugänglich sein
- Auf dem Areal sollen der öffentliche Verkehr sowie der Fuss- und Veloverkehr prioritär behandelt werden, der motorisierte Individualverkehr (z.B. Auto) soll nur gezielt zugelassen werden

Wohnangebote und -formen

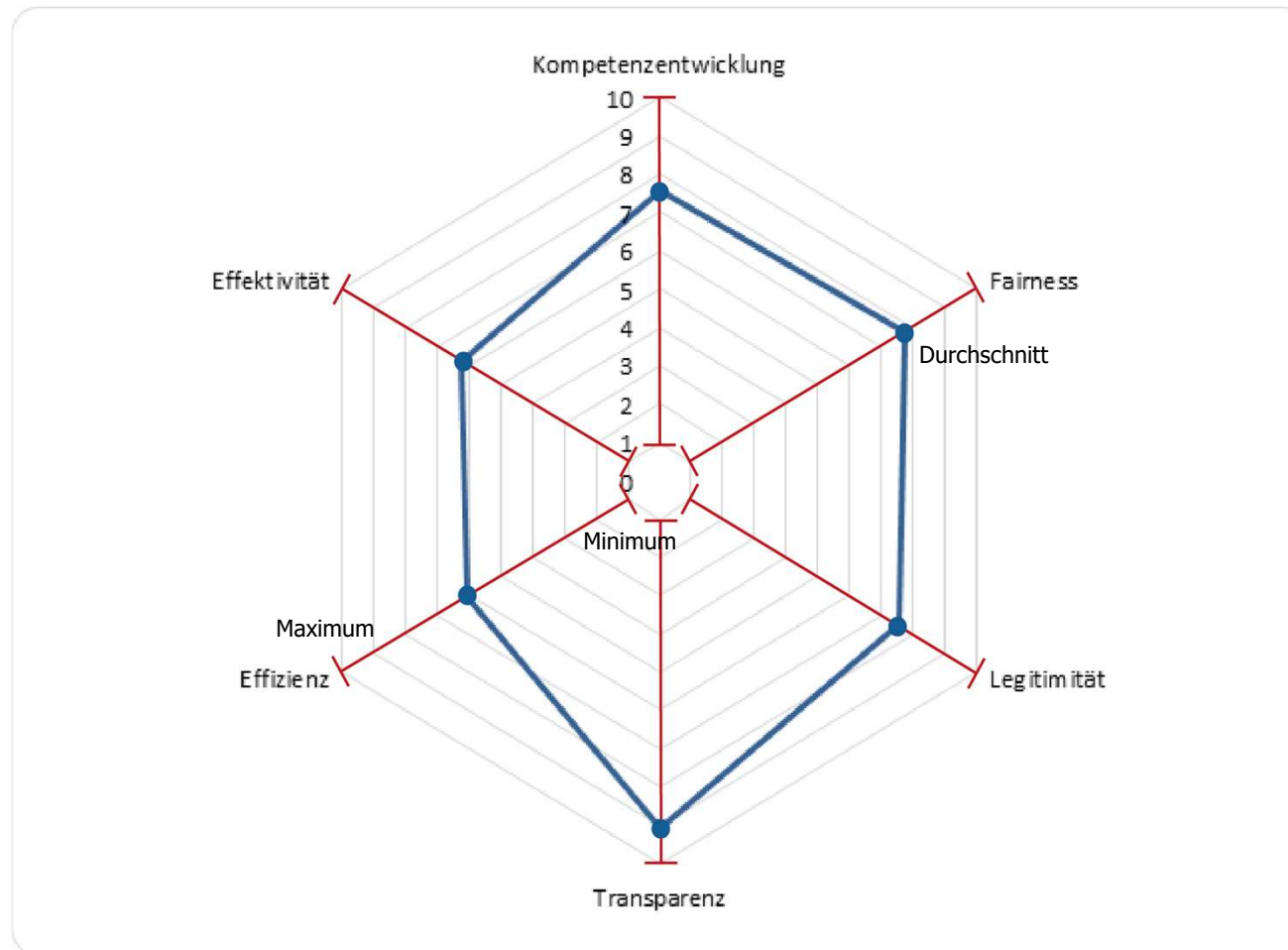




Priorisierung:

- (1) Gastronomie / Hotellerie
- (2) Dienstleistungen
- (3) Detailhandel
- (4) Büro
- (5) Verarbeitendes Gewerbe
- (6) Industrie

Wichtigkeit der Kriterien



Zusammenfassung der Ergebnisse

- Eine weitgehende, innovative Entwicklung / Umwandlung (Ausnahme: denkmalgeschützte Gebäude) wird gegenüber einer sanften Entwicklung (Festhalten am Bestand) bevorzugt
- Freiräume (mitsamt Seezugang) und Freizeitmöglichkeiten (insbesondere Gastronomie-, Kultur- und Ausgehangebote) sind von besonderer Bedeutung
- Eine Mehrheit spricht sich für ein belebtes Areal aus
- Naturbelassene, begrünte Freiräume mit wenig Infrastruktur (Park/Grünanlagen) als belebte Treffpunkte werden priorisiert
- Uferbereiche als Erholungsräume (Naturnahe Erholung / Spazieren) werden bevorzugt
- Eine deutliche Mehrheit vertritt die Meinung, dass auf dem Areal der öffentliche Verkehr sowie der Fuss- und Veloverkehr prioritär behandelt und der motorisierte Individualverkehr nur gezielt zugelassen werden soll
- Das Thema Wohnen wird den Themen Freiräume & Natur, Freizeit, Arbeiten & Gewerbe untergeordnet und ambivalent betrachtet
- Zwischennutzungen sind v.a. im Gewerbe- und Kulturbereich erwünscht